

Müller, Wilhelm: Tanzlied (1810)

- 1 Aus dem tiefen stillen Grund
- 2 Klingen die Schalmeien.
- 3 Sie tanzen wohl auf grünem Rund
- 4 Im Schatten der kühlen Maien.

- 5 Alle Weisen kenn' ich ja,
- 6 Kann sie pfeifen und singen;
- 7 Schon ist es mir, als wär' ich da,
- 8 Wo sie hüpfen und schweben und springen.

- 9 Meine Sohlen heben sich,
- 10 Und mein Herz wird munter.
- 11 Ach, liebes Kind, und säh' ich dich,
- 12 Ich spränge von oben hinunter.

- 13 Wenn ein anderer Bursch dich dreht,
- 14 Laß dich nicht verdrehen!
- 15 Dein Köpfchen, wenn das fest nicht steht,
- 16 Wie soll mein Wort denn stehen?

- 17 Und wenn eine Nadel dir
- 18 Abfällt aus dem Mieder,
- 19 Das giebt in's Herz zehn Stiche mir,
- 20 Die heilt kein Balsam wieder.

(Textopus: Tanzlied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65209>)